

Stadtverordnetenversammlung  
Wittstock/Dosse

Sitzungsvorlage für:  
Stadtverordnetenversammlung  
Sitzungsdatum: 11.12.2019

Tagesordnungspunkt	8.
Beschluss-Nr.	49-2019-SVV
Öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Bekanntmachung ja	
Bekanntmachung nein	

Fachbereich

Bürgermeister

Beratungsfolge	Sitzungs-termin	TOP	Anwesende		Empfehlung			
			Soll	Ist	Gemäß Beschluss-vorschlag	mit Änderungen	Ablehnung	Zurück-stellung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales	04.11.2019	9.	5	5	X			
Finanzausschuss	12.11.2019	9.	5	5	X			

Anwesende					Abstimmungsergebnis			Abstimmungsart
	Sitzungs-termin	TOP	Soll	Ist	Ja	Nein	Enthaltung	
Hauptausschuss	20.11.2019	5.	6	6	6			Gemäß Beschluss-vorschlag

Beschlussentwurf

Die Stadtverordnetenversammlung Wittstock/Dosse beschließt die 3. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung für Stadtverordnete, sachkundige Einwohner, Ortsvorsteher, Ortsbeiräte, sowie für die hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten der Stadt Wittstock/Dosse.

Der o.g. Beschluss wird wie folgt neu gefasst:

(Änderung/Streichung/Zusatz zum Beschlussvorschlag) nichtzutreffendes streichen

Beschlussfassung wie Vorschlag/Änderungen (nichtzutreffendes streichen)

Anwesende	19	<u>Anmerkung:</u>  Auf Grund des § 22 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) waren _____ Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.
Ja-Stimmen	18	
Nein-Stimmen	1	
Enthaltungen		

gezeichnet  
Der Vorsitzende

gezeichnet  
Der Bürgermeister

Siegel (Siegel)

**Rechtsgrundlagen:**

- §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 38])
- Verordnung über die Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten auf Zeit der Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Brandenburg (Brandenburgische Kommunalbesoldungsverordnung – BbgKomBesV) vom 02.02.2018 (GVBl. II/18, Nr. 10)

**Finanzielle Auswirkungen**

	Einnahmen		Mittel stehen zur Verfügung
	Keine haushaltsmäßige Berührung		Mittel stehen nicht zur Verfügung
zur Kenntnis genommen:			

Stadtkämmerei

**Sachverhalt:****Beschluss-Nr. 49-2019-SVV**

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 25.09.2019 wurde neben dem Jugendbeauftragten ebenfalls ein Stellvertreter des Jugendbeauftragten benannt. Dieser soll nunmehr ebenfalls eine monatliche Aufwandsentschädigung und Sitzungsgeld erhalten.

Als Aufwandsentschädigung wurde ein Betrag von 15 €/Monat und als Sitzungsgeld für die Teilnahme an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse und an Ortsbeiratssitzungen im Rahmen der Zuständigkeit, ein Sitzungsgeld in Höhe von 7,50 € vorgeschlagen. Dies wurde bereits im Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales am 19.08.2019 befürwortet.

3. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung für Stadtverordnete, sachkundige Einwohner, Ortsvorsteher, Ortsbeiräte sowie für die hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten der Stadt Wittstock/Dosse

Aufgrund §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2018 (GVBl. I Nr. 15) und der Verordnung über die Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten auf Zeit der Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Brandenburg (Brandenburgische Kommunalbesoldungsverordnung – BbgKomBesV) vom 02.02.2018 (GVBl. II/18, Nr. 10), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock/Dosse in ihrer Sitzung am 11.12.2019 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

Die Entschädigungssatzung für Stadtverordnete, sachkundige Einwohner, Ortsvorsteher Ortsbeiräte sowie für die hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten der Stadt Wittstock/Dosse vom 11.02.2004 (Beschluss-Nr. 21/2004), geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 30.06.2015 (Beschluss-Nr. 95-2015-SVV), zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung vom 15.04.2019 (Beschluss-Nr. 366-2019-SVV), wird wie folgt geändert:

#### 1. Teil I § 4 erhält folgende Fassung:

§ 4 Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, den Jugendbeauftragten, die Ortsbeiräte und Ortsvorsteher

Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt:

- für Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung 95,00 €
- für den Jugendbeauftragten der Stadt Wittstock/Dosse 50,00 €
- für den stellvertretenden Jugendbeauftragten der Stadt Wittstock/Dosse 15,00 €
- für Mitglieder der Ortsbeiräte 30,00 €
- für Ortsvorsteher in den Ortsteilen mit einer Einwohnerzahl:

bis 500	200,00 €
von 501 – 750	250,00 €
von 751 – 1.000	300,00 €

#### 2. Teil I § 6 erhält folgende Fassung:

### § 6 Sitzungsgelder

#### (1) Sitzungsgeld wird bei der Teilnahme an den Sitzungen

- a) der Stadtverordnetenversammlung je Stadtverordneter in Höhe von 15,00 €
- b) der Ortsbeiräte je Mitglied des Ortsbeirates in Höhe von 15,00 €
- c) der Ausschüsse je Ausschussmitglied in Höhe von 15,00 €

gewährt.

- (2) Den Ortsvorstehern oder ihren Stellvertretern wird für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihren Ausschüssen ein Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 € gewährt, wenn die Teilnahme im Rahmen ihrer Zuständigkeit erfolgt.
- (3) Das Sitzungsgeld nach Absatz 1 c steht an Stelle des Mitglieds, dessen Vertreter zu, wenn dieser statt des Mitgliedes an der Sitzung teilnimmt.
- (4) Vorsitzende von Ausschüssen, die keine zusätzliche Aufwandsentschädigung nach § 5 a, b, erhalten, wird ein zusätzliches Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 € gewährt.

- (5) Dem Jugendbeauftragten der Stadt Wittstock/Dosse wird für die Teilnahme an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse und an Ortsbeiratssitzungen ein Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 € gewährt, wenn die Teilnahme im Rahmen seiner Zuständigkeit erfolgt. Dem stellvertretenden Jugendbeauftragten wird für die gleichzeitige Sitzungsteilnahme im Rahmen der Zuständigkeit ein Sitzungsgeld in Höhe von 7,50 € gewährt. Im ausschließlichen Vertretungsfall erhält der stellvertretende Jugendbeauftragte ein Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 €.

## § 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Wittstock/Dosse,

.....  
Jörg Gehrmann  
Bürgermeister